



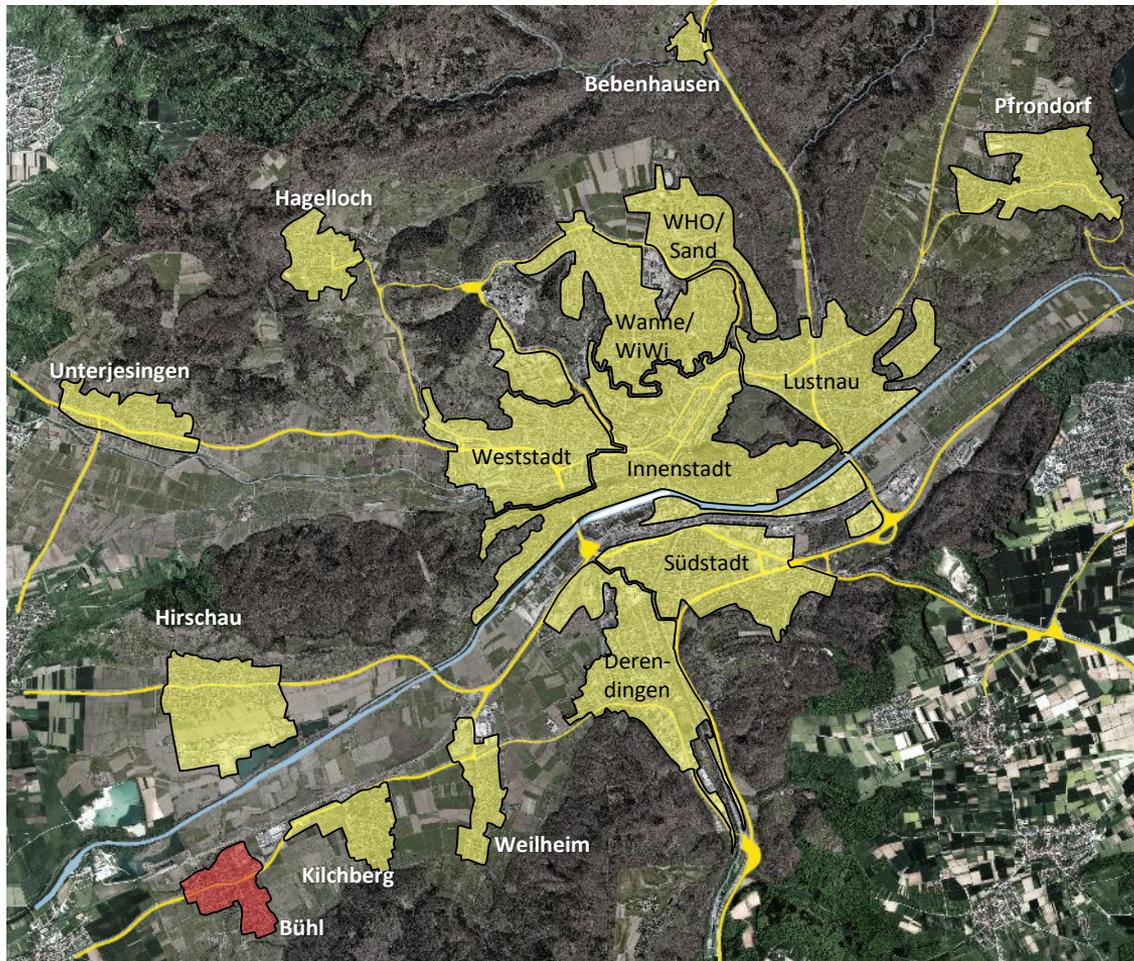
**Der Tübinger Sozialbericht:  
Ergebnisse für den Sozialraum Bühl**  
Sozialraum-Workshop, 26. Januar 22

# Der Sozialbericht 2019 – Struktur und Aufbau

- A Demografie und Leben in Tübingen
- B Blick auf Tübingen und seine Sozialräume nach Themen
  - Altersstruktur
  - Wanderung und Migration
  - Familie
  - Ältere Menschen
  - Gesundheitliche Lage
  - Sozioökonomische Lage
- C Steckbriefe: Tübinger Stadtteile, Ortsteile und Teilorte mit ihren Quartieren
- D Umsetzung, Zwischenauswertung, „weiter denken“ der Sozialkonzeption
- E Anhang: Definitionen, Erläuterungen, Methodisches und Quellen



# Die 15 Sozialräume Tübingens



- Tübingen ist in 15 Sozialräume untergliedert: Sieben in der Kernstadt sowie die acht Teilorte.
- Die einwohnerstärksten Sozialräume sind die Innenstadt und die Südstadt.
- Die Gebiete in der Kernstadt sind in kleinere Einheiten, die Quartiere, unterteilt (insgesamt 47).
- Hirschau und Pfrondorf sind die Teilorte mit den höchsten Einwohnerzahlen, Bühl liegt auf Rang vier.

# Sozialraum Bühl: Steckbrief zum 31.12.2020\*



**2.154** Bewohner\_innen  
(TÜ ges: 90.876)



**1.012** Haushalte  
(TÜ ges: 51.028)



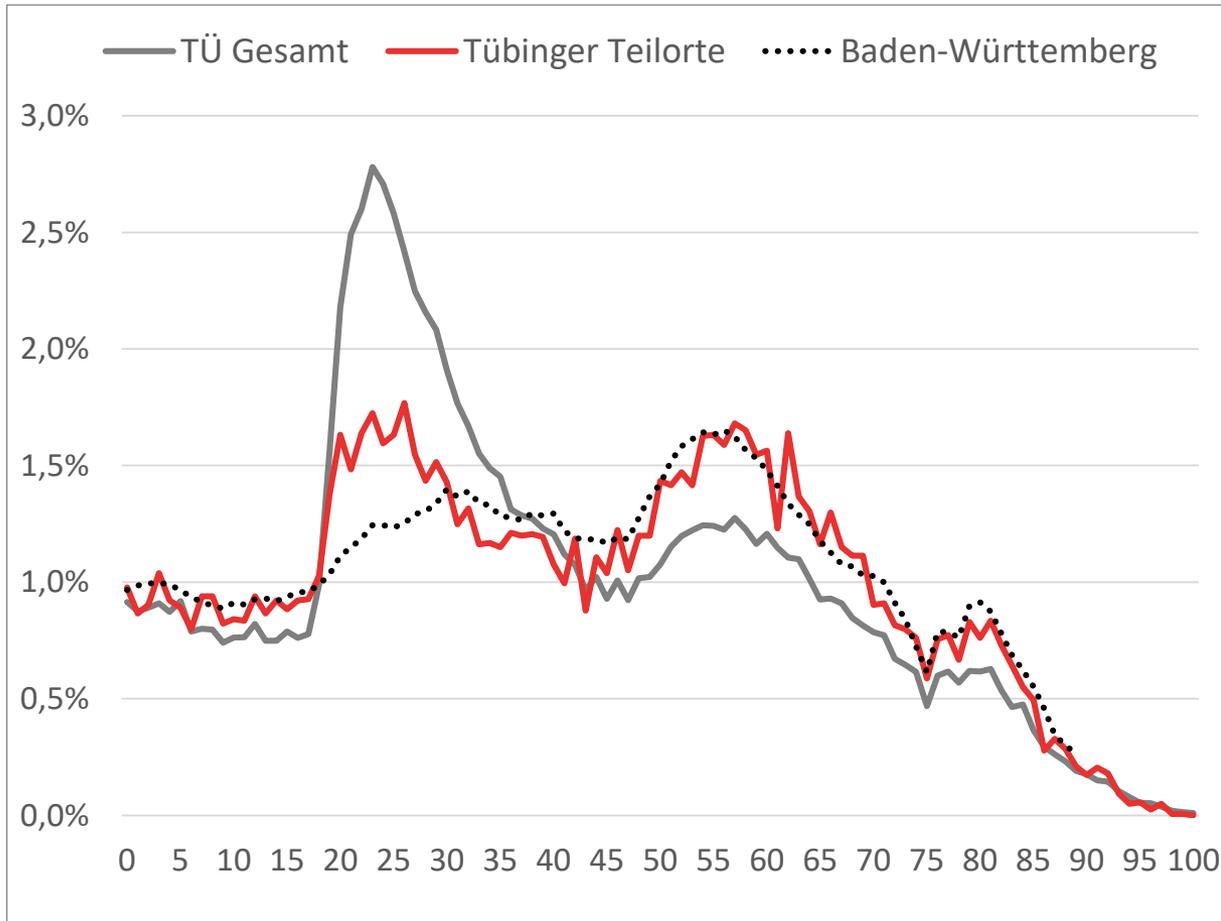
**2,13** Personen / HH  
(TÜ ges: 1,78)



**+30** Personen  
**2017-2020 (+1,4%)**  
(TÜ ges: +1.451, +1,6%)

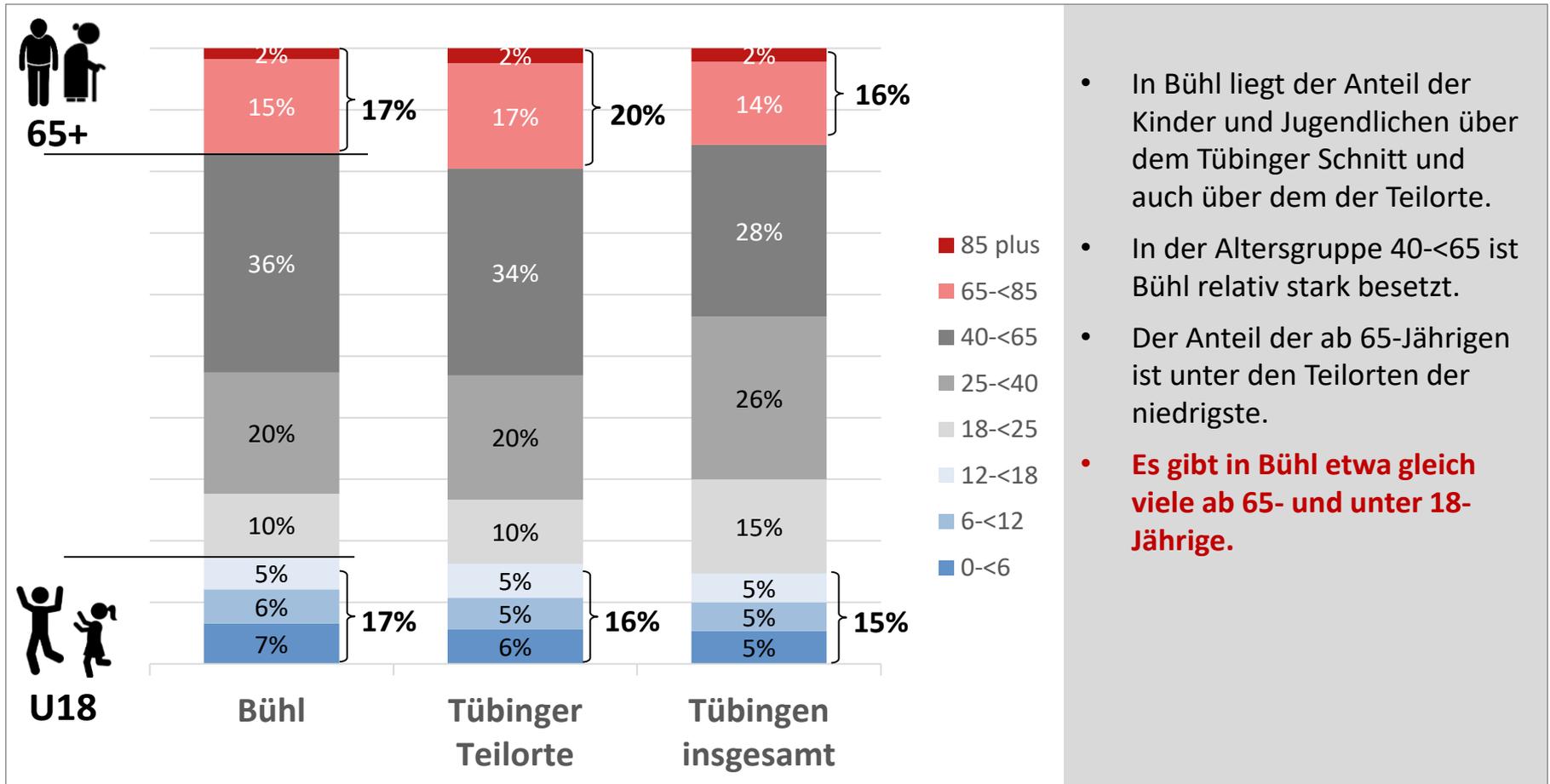


# Altersstrukturen im Vergleich: Teilorte und Gesamtstadt



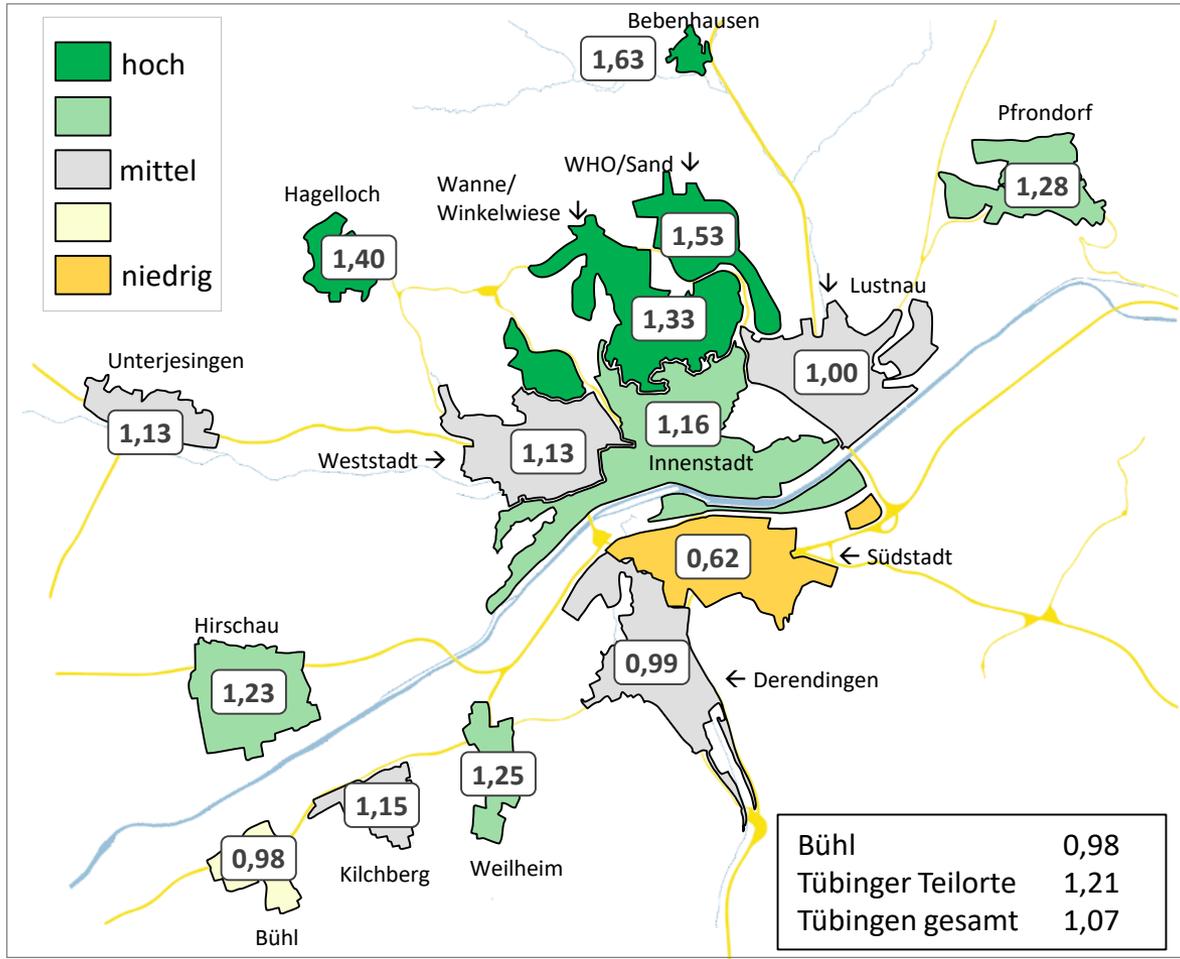
- Die Teilorte unterscheiden sich in den Altersstrukturen sehr deutlich von den gesamtstädtischen Werten.
- In den typischen Studierenden-Altersgruppen liegen die Bevölkerungsanteile hier wesentlich niedriger.
- Dennoch sind auch die Teilorte im Vergleich zum Land BW in diesen Altersgruppen überdurchschnittlich besetzt.

# Altersstruktur der Bewohner\_innen



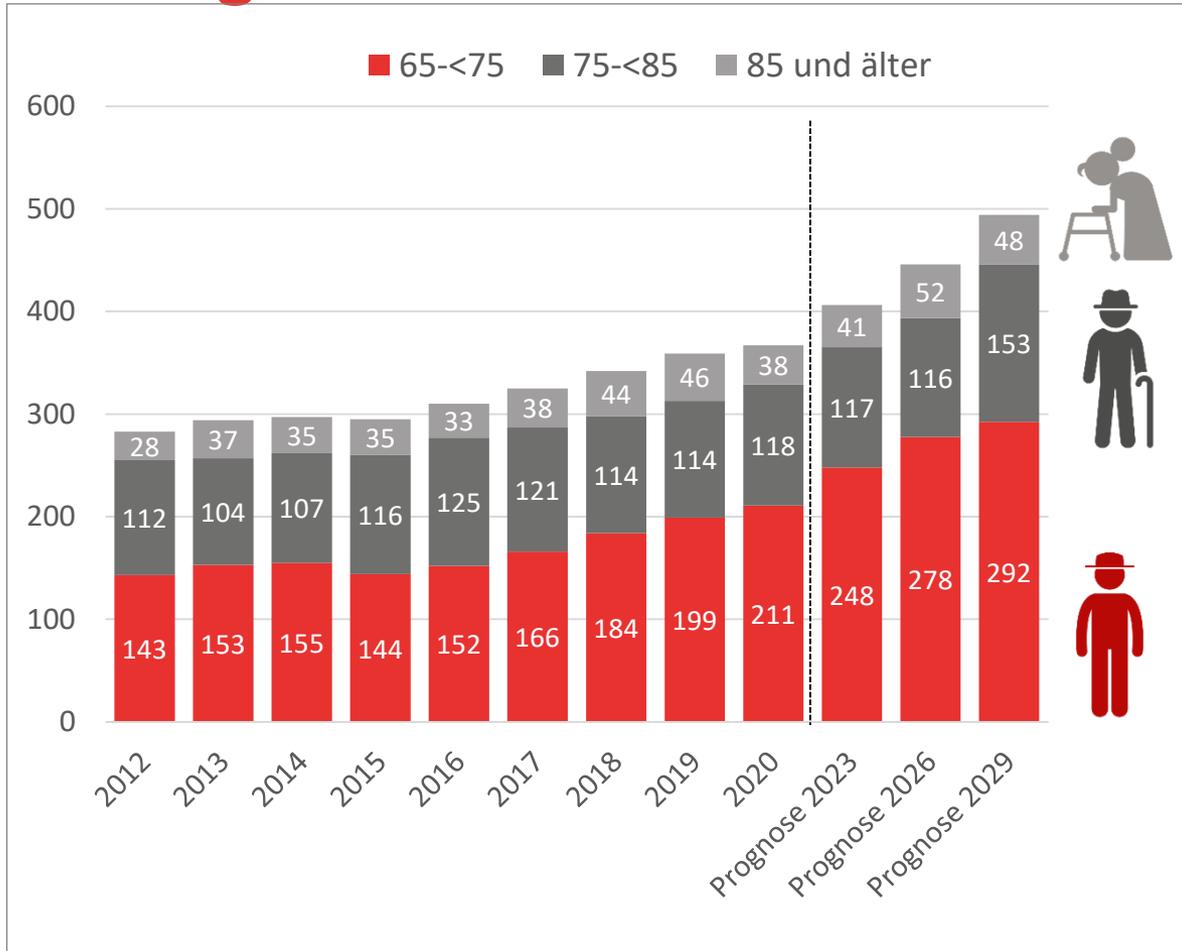
- In Bühl liegt der Anteil der Kinder und Jugendlichen über dem Tübinger Schnitt und auch über dem der Teilorte.
- In der Altersgruppe 40-<65 ist Bühl relativ stark besetzt.
- Der Anteil der ab 65-Jährigen ist unter den Teilorten der niedrigste.
- **Es gibt in Bühl etwa gleich viele ab 65- und unter 18-Jährige.**

# Der Alt-Jung-Quotient



- Der Alt-Jung-Quotient setzt die Älteren in Relation zu den Jüngeren. Er liegt in Bühl bei 0,98: Auf 100 Kinder und Jugendliche kommen 98 ab 65-Jährige.
- Am höchsten ist der Quotient in Bebenhausen, am niedrigsten in der Südstadt.
- Unter den Teilorten ist der Bühler Quotient am niedrigsten.

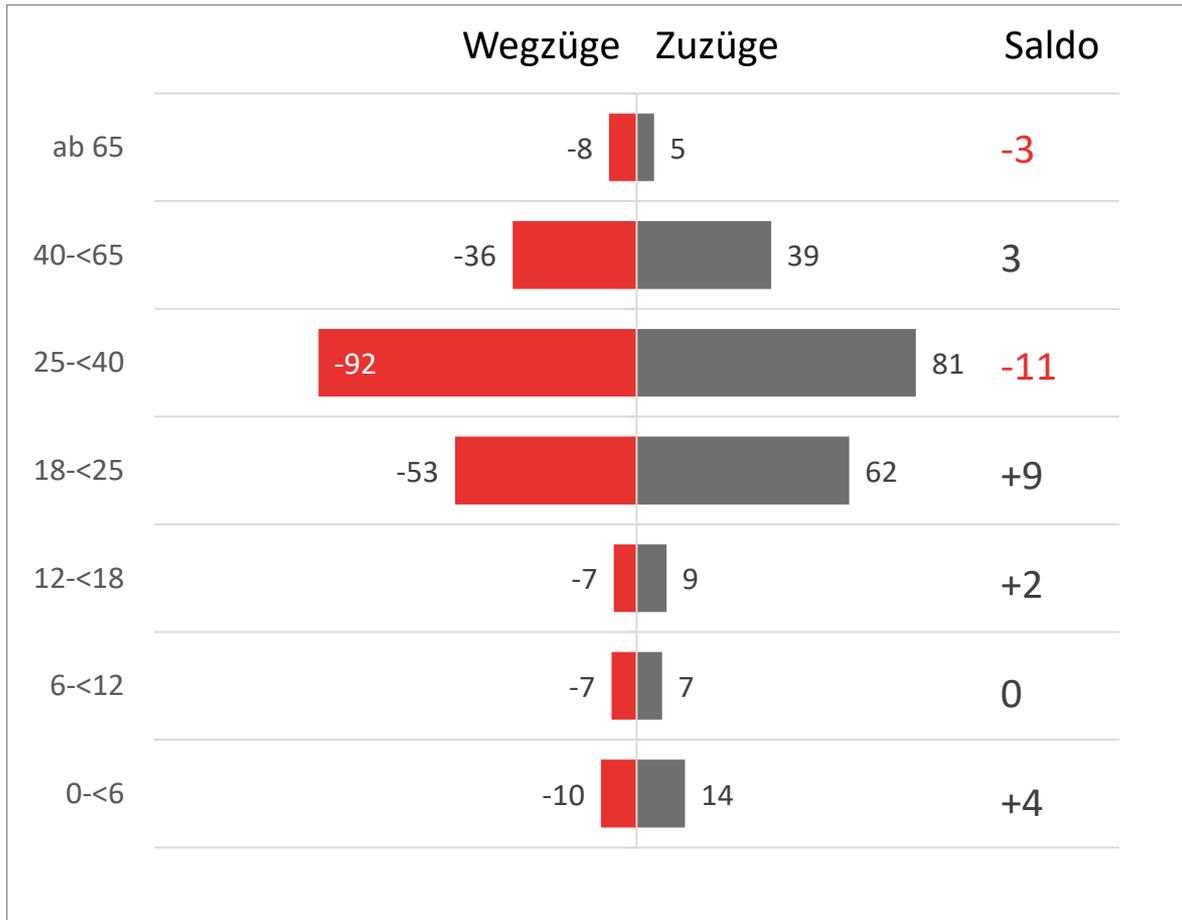
# Ältere Menschen in Bühl: Ansteigende Zahlen



- Die Zahl älterer und hochaltriger Menschen in Bühl steigt seit ca. 2016 an, besonders bei den „jüngeren Alten“.
- Dieser Prozess wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen.

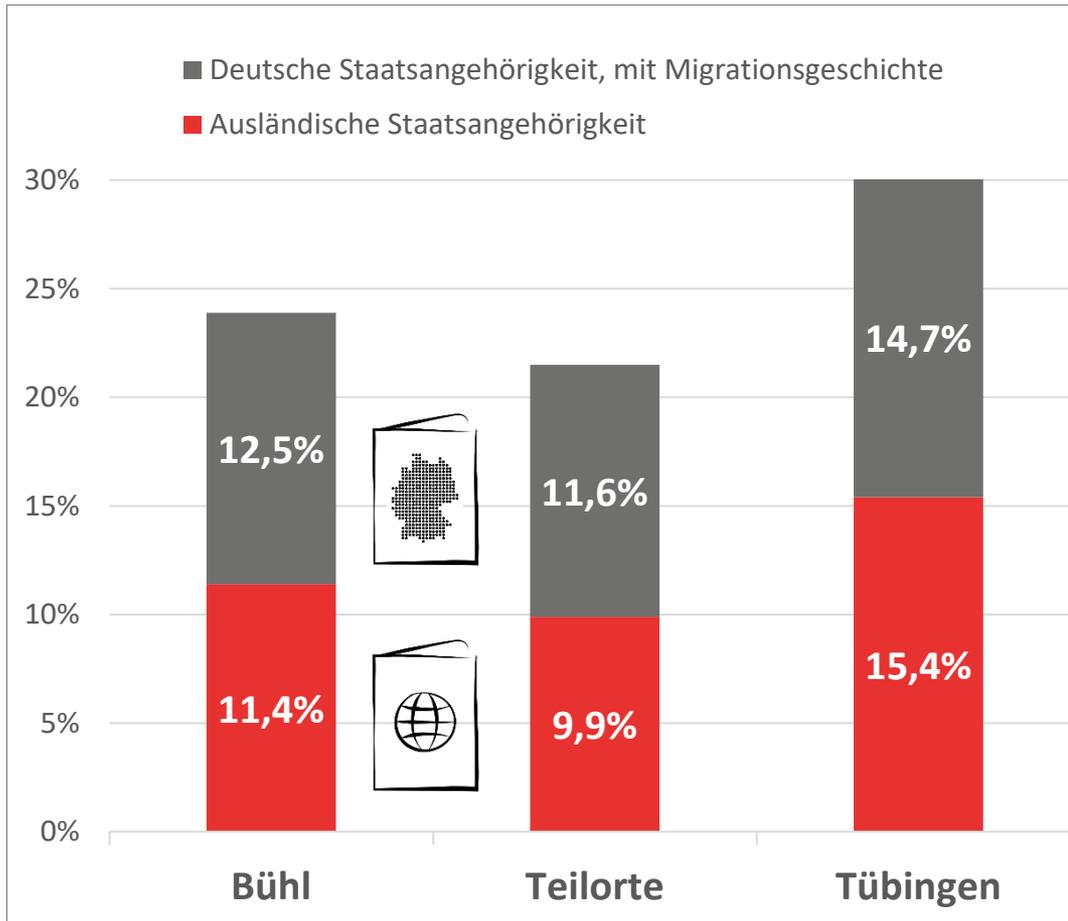


# Wanderungsbewegungen nach Altersgruppe – Durchschnitt für Bühl 2018 bis 2020



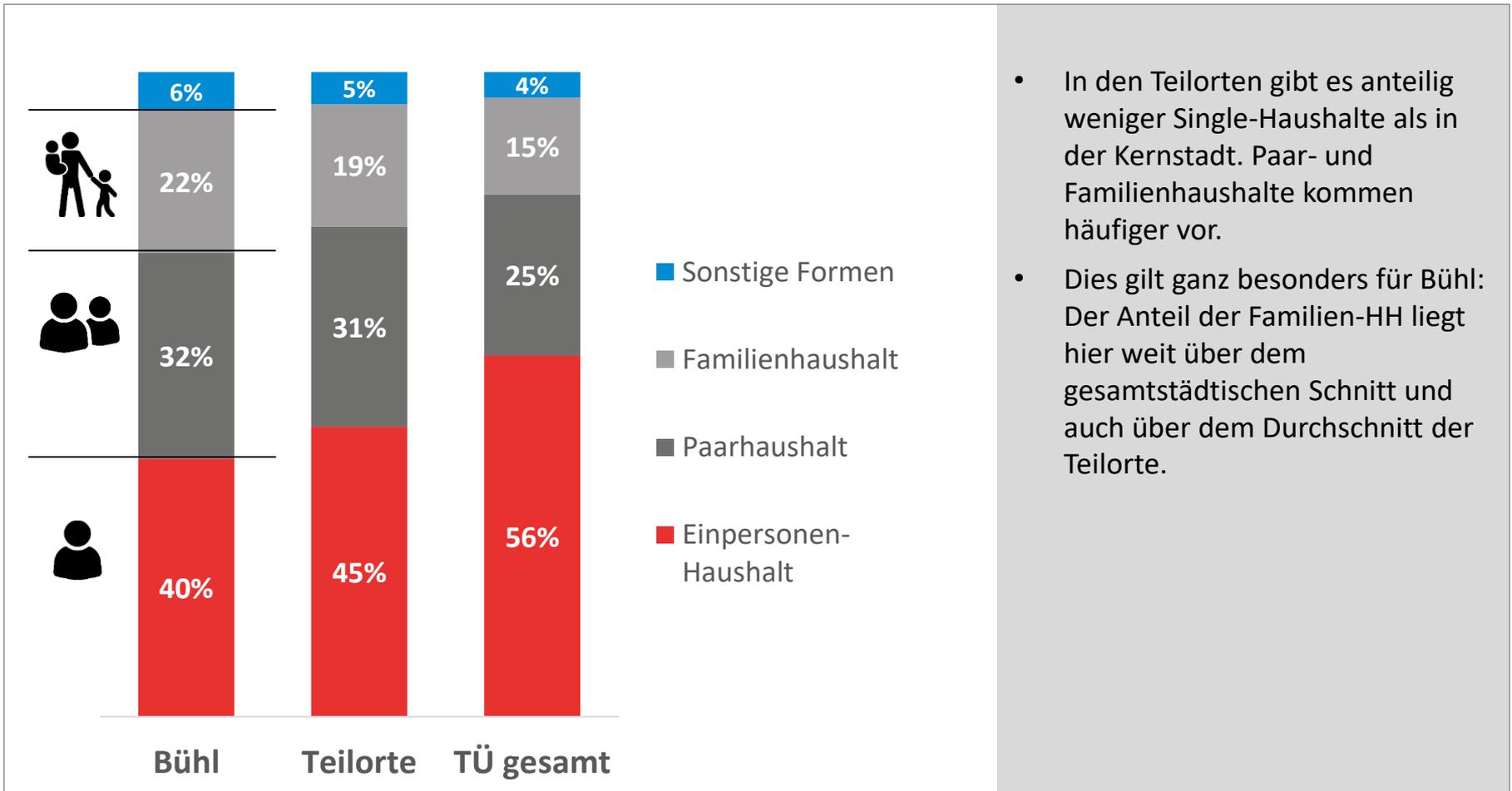
- Insgesamt wurden in Bühl von 2018 bis 2020 im Schnitt jährlich 216 Anmeldungen und 210 Abmeldungen registriert – also etwa vier pro Woche.
- In den Altersgruppen zwischen 18 und 25 sowie zwischen 25 und 40 ist am meisten Bewegung.
- In den Daten sind 25 Ummeldungen innerhalb des Ortes enthalten. Es bleiben rund 190 „Neu-Bühler\*innen“ pro Jahr.
- Von 2018 bis 2020 gab es im Schnitt 22 Geburten pro Jahr.

# Menschen mit Migrationsgeschichte

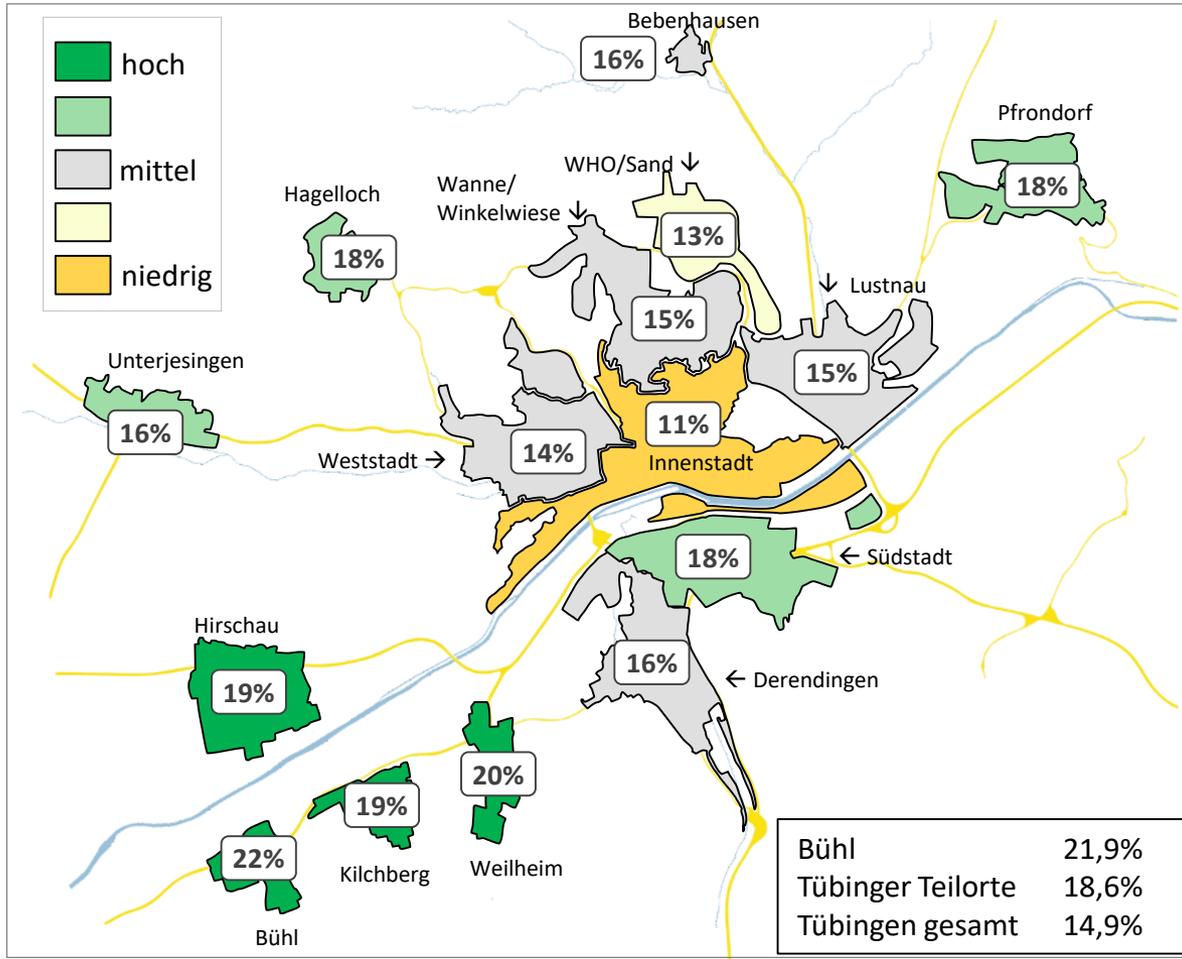


- **Etwa jede(r) neunte Bühler\_in hat eine ausländische Staatsbürgerschaft (11%).**
- Knapp 13% sind deutsche Staatsbürger, haben aber eine Migrationsgeschichte.
- Die Anteile liegen damit unter dem gesamtstädtischen Wert, aber über dem Durchschnitt der Teilorte.
- Der Anteil der von städtischer Seite aus betreuten Geflüchteten lag 2020 in Bühl bei 1,6 Prozent (TÜ gesamt: 1,7%).

# Haushaltsformen

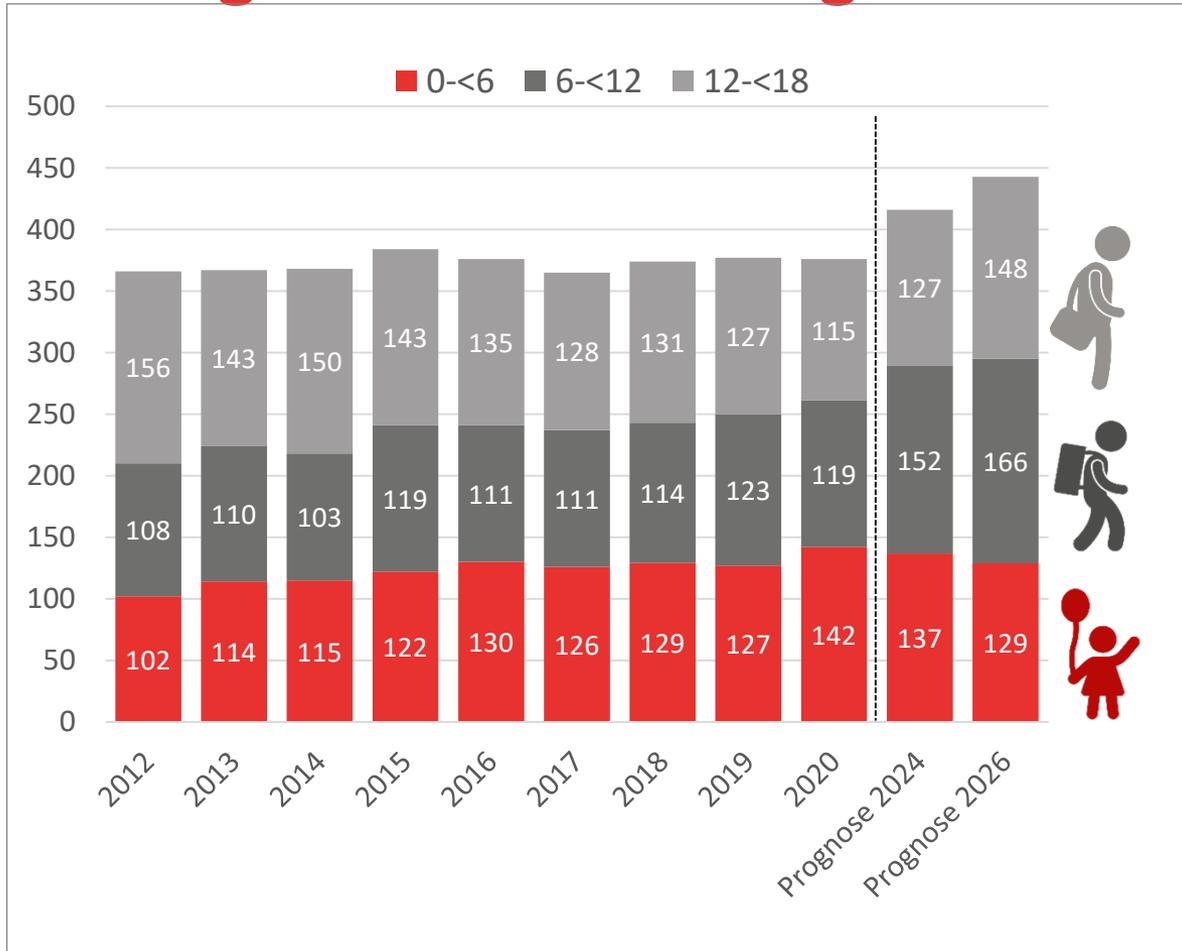


# Anteil der Familienhaushalte



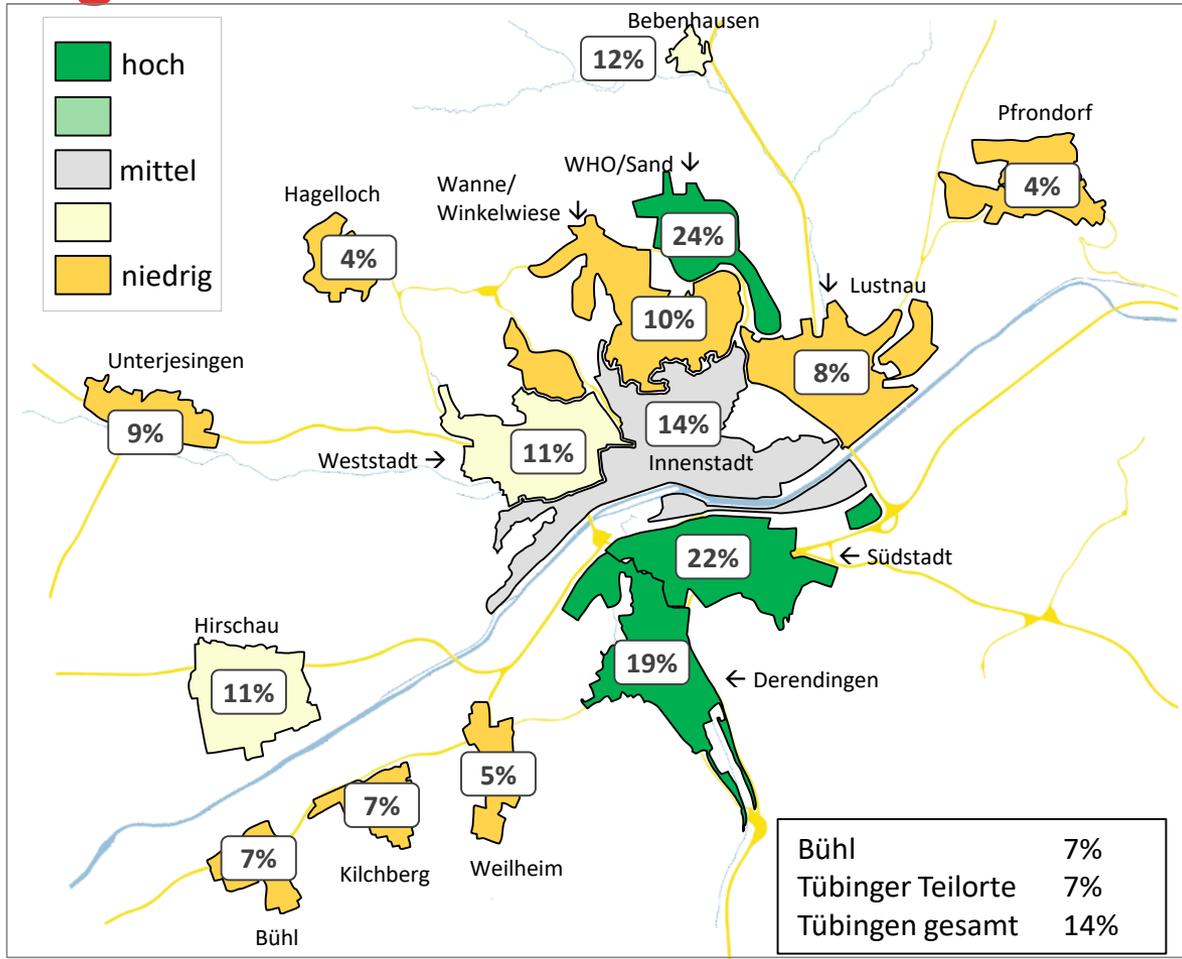
- Der Anteil der Familien-Haushalte in Bühl ist der höchste aller 15 Sozialräume.
- 14% der Bühler Familien-Haushalte sind Ein-Eltern-Familien (TÜ gesamt: 19%).

# Kinder und Jugendliche: Anstieg bei unter 6-Jährigen



- Während die Gesamtzahl der unter 18-Jährigen in den letzten Jahren recht konstant war, hat sich die Altersstruktur verschoben: Es gibt deutlich weniger Jugendliche, dafür mehr Kinder im Vorschulalter.
- 2020 hat die Zahl der 0-6-Jährigen einen kräftigen Sprung gemacht, durch außergewöhnlich viele Geburten und einen positiven Wanderungssaldo.
- In der städtischen Bevölkerungsprognose wird mit der Besiedlung des Baugebiets in den nächsten Jahren zunächst ein weiterer Anstieg erwartet.

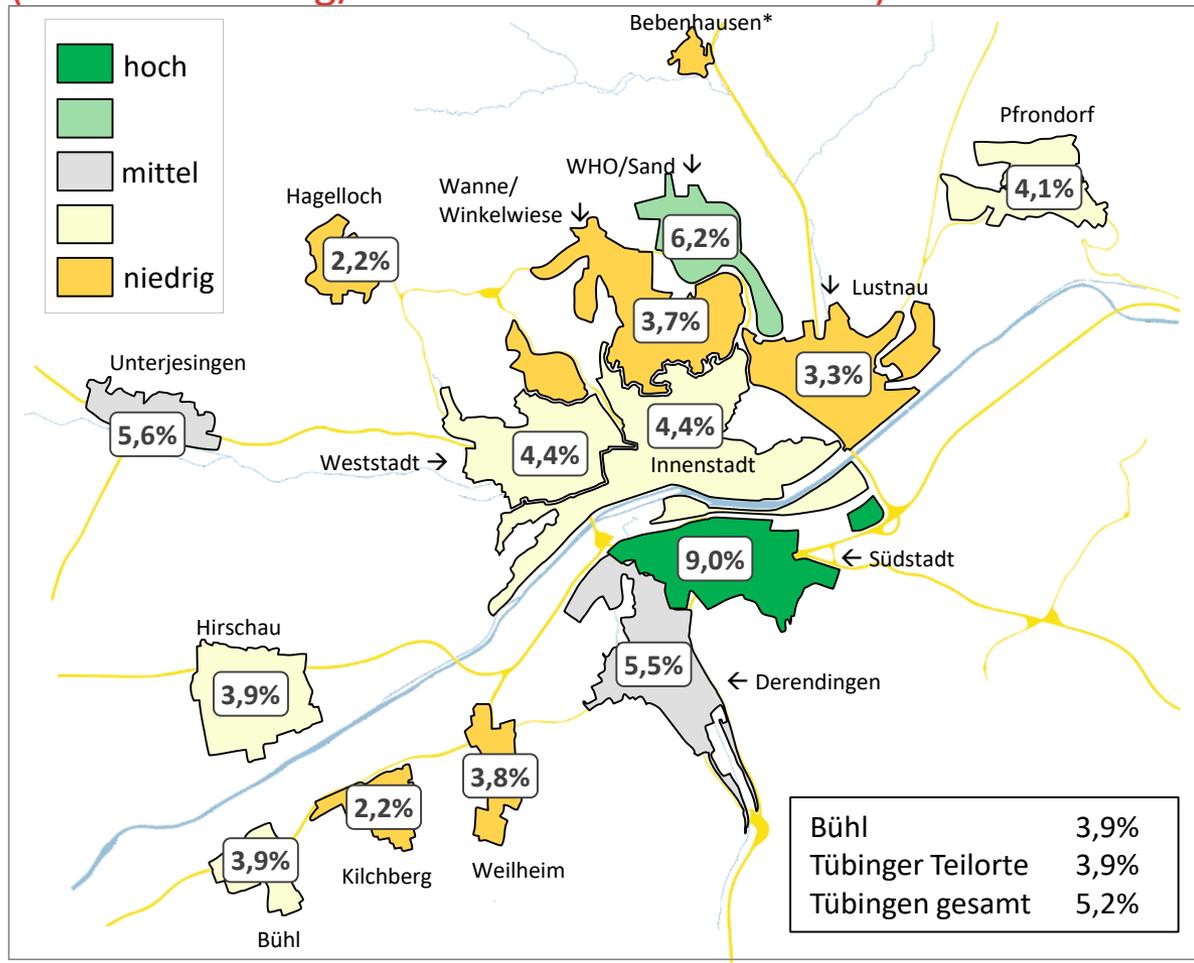
# Soziale Lage: Anteile der Kinder und Jugendlichen mit KreisBonusCard



- Während in Tübingen insgesamt 14% der Kinder eine KreisBonusCard besitzen, sind es in Bühl anteilig deutlich weniger: nur etwa 7% haben eine KBC
- Generell fällt der Anteil der KBC-Beziehenden in den Teilorten vergleichsweise niedrig aus.

# Bezug von Leistungen nach SGB II oder XII

(Grundsicherung/Hilfe zum Lebensunterhalt)



- Auch beim Bezug von Leistungen nach SGB II oder XII liegt Bühl unter dem gesamtstädtischen Wert, aber genau im Durchschnitt der Teilorte.

# Zentrale Ergebnisse und Entwicklungen

## Daten zum Sozialraum 2020

- Niedriger Alt-Jung-Quotient
- Viele Familien, zuletzt mehr kleine Kinder, weniger Jugendliche
- Anteil älterer Menschen für einen Teilort relativ niedrig, Zahl Älterer steigt aber nach und nach
- Ausländeranteil etwas höher als in anderen Teilorten
- Bezug von Transferleistungen im Durchschnitt der Teilorte, niedriger als in der Kernstadt

## Entwicklungen

- Neubaugebiet
- Ausbau Kinderhaus vorgesehen
- Seniorenwohnen (Pflege-WG/Tagespflege)

An aerial photograph showing a town with a dense residential area in the center, surrounded by agricultural fields and some industrial buildings. A river or stream is visible on the left side. The image is tilted slightly to the right.

**Vielen Dank!**